



© Die Landpartie

DIE
LANDPARTIE
PERSÖNLICH

Liebe Gäste, liebe Freundinnen und Freunde der Landpartie,

Nach einer längeren Abwesenheit wegen Krankheit und einer gelungenen Rehabilitation freue ich mich besonders, dass ich wieder an Bord und mit voller Kraft für die Landpartie im Einsatz bin. So können Sie auch im kommenden Jahr wieder einige neue Reisen in unserem Programm erwarten.

Beispiel gefällig? Beim **Sternradeln in der Provence** genießen wir nicht nur die aromatisch duftende Landschaft, sondern wir erkunden diesen Landstrich auch ganz praktisch vom gleichen Hotel aus. Ihre Seele hat Zeit zum Ankommen – Koffer auspacken lohnt sich.

Bekannte Regionen neu entdecken

Bei der Auswahl der neuen Reisen haben wir die schönsten Regionen Europas in den Fokus genommen. So lassen wir **die Masuren**, die jahrzehntelang ein Klassiker waren, wieder neu aufleben. Damals waren die sandigen Radwege eine Herausforderung, doch jetzt fahren wir auf nagelneuen und bestens geteerten Radwegen durch diese herrliche Landschaft. Natürlich gibt es auch das ein oder andere gänzlich neue Ziel, das wir mit Ihnen ansteuern wollen, wie unsere Tour durch das **wunderschöne Friaul-Julisch Venetien**.

Damit Sie sich bald alle geführten Reisen in Ruhe anschauen können, arbeiten wir derzeit an unserem **neuen Katalog** und der Internetpräsentation für die Saison. Ab Ende Oktober können Sie unsere Reisen für 2024 dann buchen. Unser Katalog umfasst alle geführten E-Bike-, Rad- und Wanderreisen. Unsere individuellen Reisen finden Sie weiterhin auf unserer Website mit neuem einladenden Design. Sie finden

dort nicht nur alle Infos auf einen Blick und alle Reisen mit einem Klick, wir haben auch die Nutzerfreundlichkeit der Seite weiter verbessert. Besuchen Sie uns doch einmal – Sie werden sehen, es ist ganz einfach.

Ab in den Süden – noch freie Plätze für Kurzentschlossene

Aber noch ist das Jahr 2023 ja gar nicht zu Ende. Im Herbst sind die Temperaturen **im Süden Europas** sehr angenehm. Die gute Nachricht: Es gibt noch einige wenige Plätze für eine kurzentschlossene Radtour. Kommen Sie mit uns nach Südtirol, lassen Sie sich von der Toskana verzaubern oder radeln Sie mit uns durch Südfrankreich von Küste zu Küste – die Reise vom Atlantik ans Mittelmeer ist sicherlich eine unserer schönsten Reisen.

Oder Sie kommen mit uns ins Herz Spaniens und gehen auf eine Zeitreise durch die abwechslungsreiche Geschichte dieses stolzen Landes. Auch eine unserer Wandertouren hat noch Plätze frei: Lassen Sie sich überraschen, wie ursprünglich Deutschland sein kann auf unserer **Wanderreise „Wildnis Deutschland“** in der Schorfheide und auf dem Darß im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft. Wir freuen uns auf Sie,

Ihre Inge Hauer und Ihr Landpartie-Team



© Die Landpartie

Masuren: Zurück in die Heimat der Wälder und Seen

Die im Norden Polens gelegenen Masuren zählen zu den landschaftlich schönsten, ursprünglichsten und grünen Regionen Europas. Unzählige malerische Seen, weite Wälder und die Herzlichkeit der Einheimischen machen Masuren zu einem ganz besonderen Reiseziel. Mehrere 100 Kilometer Radweg ziehen sich durch die bunte Landschaft, wo vor einigen Jahren noch Sandwege vorherrschten. Heute ist das Radeln durch die „Heimat der Wälder und Seen“ ein besonderes Vergnügen. Auf unserer neuen Masurentour nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte. Nicht umsonst heißt es, dass man in Masuren sehen kann, wie es in Europa vor mehreren hundert Jahren ausgesehen hat.

Pawel Hauser, Bischof der evangelischen Diözese in Kętrzyn / Rastenburg lebt seit 30 Jahren in dieser einzigartigen Landschaft und ist der Reiseleiter der Landpartie-Tour durch Masuren. Geboren am Fuße des Riesengebirges in Hirschberg und aufgewachsen in Polens Hauptstadt Warschau, ist er seit 30 Jahren in den Masuren heimisch geworden. Sein Großvater sowie sein Vater waren evangelische Pastoren, womit ihm der Weg vorbestimmt war, in deren Fußstapfen zu treten. Pawel, selbst Vater von drei Kindern, geleitet in Masuren in 15 Gemeinden 3500 Gemeindemitglieder und weiß daher um die Bedürfnisse, Fragen und Wünsche der dort lebenden Menschen.

In seiner Heimatstadt Kętrzyn / Rastenburg ist er seit fast 30 Jahren Stadtführer und aufgrund seiner Leidenschaft, Menschen seine Heimat näher zu bringen, begleitet er seit 10 Jahren in seiner Urlaubszeit Radreisegruppen in Masuren.



Der Bischof kennt viele Familien persönlich und schafft Begegnungen ganz besonderer Art. Ob auf einem Bauernhof oder in einer Tagesstätte, sein Anliegen ist es Brücken zu bauen zwischen Polen und Deutschen, die Geschichte aufzuarbeiten und die Einzigartigkeit der Region erlebbar zu machen.

Bereits in der Hauptstadt Polens erwartet Pawel die Gäste der Landpartie und gibt einen ersten Einblick ins lebendige Warschau und das politische Treiben in Polen. Die Fahrt nach Masuren ist kurzweilig gestaltet und angekommen ist man bereits vertraut mit Land und Leuten. Der Spirdingsee, größter See Polens, ist Ausgangspunkt der Radreise. Ein Viertel aller Störche weltweit sollen hier leben.

An der Schlossruine der Familie Lehndorff und an der Wolfsschanze tauchen Sie ein in die Geschichte der NS-Zeit und erfahren Spannendes zur Deutsch-Polnischen Stiftung. Eine Lesung aus „So zärtlich war Suleyken“, ein Besuch einer Kachel Manufaktur oder der Tarpán-Zuchtstelle, einer seit den 1950er Jahren in Popielno / Popielnen eingerichtete Forschungsstation der polnischen Akademie der Wissenschaften zur Rückzüchtung dieser besonderen Kleinpferde, bieten spannende Einblicke in die Region. Die Kirche Heilige Linde, sowie die orthodoxe Kirche in Wojnowo / Eckertsdorf werden Ihnen durch eine Nonne und eine Gästeführerin einfühlsam erläutert.

Nicht zu vergessen bleiben auch das größte Waldgebiet Polens, die Johannisburger Heide, mit 100.000 Hektar und der Besuch eines Wisent Geheges. Abschließend ist einer der Höhepunkte der Reise sicherlich die Kajaktour auf dem Fluss Krutynia, der Königin aller masurenischen Flüsse – ein besonderer Perspektivenwechsel, um die Landschaft noch einmal intensiv zu erleben.

9-tägige geführte E-Bike-Reise

„Masuren - Heimat der Wälder und Seen“

Termine: 15.06. - 23.06.2024 / 29.06. - 07.07.2024 /
06.07. - 14.07.2024 / 13.07. - 21.07.2024 /
20.07. - 28.07.2024 / 17.08. - 25.08.2024

Alle Reiseinformationen und Leistungen werden in Kurze auf unserer Internetseite zu finden sein.

Le Mas de la Sénancole - eine Insel der Ruhe im Herzen der Provence



Der Gebirgszug des Luberon liegt im Herzen der Provence und ist ein Paradies für Wanderer und Radfahrer.

Inmitten dieser wilden und ursprünglichen Umgebung ist das familiengeführte Hotel Le Mas de la Sénancole eingebettet in einen zwei Hektar großen Garten, mit schön gestaltetem Außenpool. Das traditionelle Mas liegt am Rande der Ortschaft Gordes und ist damit idealer Ausgangsort für unsere neue Entdeckungsreise per E-Bike durch den wunderbaren Südosten Frankreichs.



Die Familie Delpierre führt das Hotel seit dem Jahr 2006 mit viel Herzblut. Dies spürt jeder Gast umgehend. Das Personal ist freundlich, aufmerksam und ausgesprochen charmant, die Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste sind stets im Blick.

In den 36 Zimmern, deren Namen malerischen Dörfern im Luberon entlehnt sind, spiegelt sich der Zauber der Provence wider.

Die Aromen der Provence kommen natürlich auch auf den Tisch. Es erwarten Sie genussvolle Abende im hauseigenen „Restaurant L'Estellan“ mit Küchenchefin Dorothée Flament.



Per E-Bike radeln Sie in die unterschiedlichen Gegenden des Vaucluse. Bezaubernde Orte wie Roussillon, Carpentras, die Felsenester Bonnieux, Lacoste oder Menerbes warten auf Entdeckung. Dort spürt man den Rhythmus des Lebens in der Provence, in seiner ganzen Authentizität.

Freuen Sie sich auf einzigartige Erlebnisse auf unserer Reise im Mai und September!

Kommen Sie in den Genuss dieser einmaligen Residenz auf unserer 8-tägigen geführten E-Bike-Reise „**Sternradeln in der Provence**“. Reisezeiträume und Preise finden Sie auf unserer Internetseite oder rufen Sie durch unter Tel.: 0441 570683-10

Ein erster Geschmack auf unsere Reise durch Friaul-Julisch Venetien

Im Mai 2024 wird erstmals unsere neue Tour „Friaul-Julisch Venetien - Entdeckungen zwischen Alpen und Adria“ stattfinden. Kommen Sie mit! Diese Reise wird uns an die schönsten Orte im Nordosten Italiens bringen. Wir tauchen ein in die Kultur der Römer und Langobarden, bewundern die überwältigende Schönheit des Lago di Cornino und natürlich werden regionale Spezialitäten nicht zu kurz kommen. Ein wahrlich besonderes Ereignis ist die Schinkenverkostung in San Daniele. Auf der ganzen Welt wird die Zartheit des Prosciuttos geschätzt. Mit diesem klassischen Rezept aus dem Friaul möchten wir Sie auf dieses herausragende Programm einstimmen. Doch am besten genießen Sie San Daniele Schinken pur mit etwas Weißbrot und einem Gläschen Wein.

ZUBEREITUNG: Schneiden Sie die Scheibe Prosciutto di San Daniele in kleine Stücke und braten Sie sie in extra nativem Olivenöl in einer Pfanne an. Fügen Sie eine Prise Pfeffer und die Sahne hinzu. Gut vermischen und wenn die Sauce zu kochen beginnt, geben Sie die Tagliolini direkt aus der Verpackung hinzu (ohne sie zuvor in Wasser zu kochen).

Fügen Sie dann etwa 80 ml kochendes Wasser und eine Prise Salz hinzu und rühren Sie um, bis das Wasser vollständig absorbiert ist. Währenddessen streuen Sie Mohnsamen auf einen ausreichend großen Teller und legen die Tagliolini darauf. Die Konsistenz sollte sehr weich sein (falls nötig, können Sie etwas mehr kochendes Wasser hinzufügen, da dieser Pastatyp viel Flüssigkeit aufnimmt).

Legen Sie abschließend eine schöne dünne Scheibe Prosciutto di San Daniele oben auf die Tagliolini.

Genießen Sie Ihre **Tagliolini alla San Daniele!**



*Bandnudeln nach San Daniele Art
Zutaten für 4 Personen:*

*400 g frische Tagliolini (Bandnudeln)
200 g Prosciutto di San Daniele DOP
- eine dicke Scheibe
6 dünne Scheiben Prosciutto di San Daniele DOP
60 ml extra natives Olivenöl
250 ml frische Sahne
Salz und Pfeffer nach Bedarf
Mohnsamen*

Freuen Sie sich auf unsere neue Reise durch Friaul-Julisch Venetien!

Termine: 12.05. - 19.05.2024 / 19.05. - 26.05.2024 /
08.09. - 15.09.2024

Auf dieser geführten Tour zeigen wir Ihnen „in bicicletta“ die Region, wo Küstenlandschaft und Bergpanorama verschmelzen. Preise und Leistungen finden Sie schon bald auf unserer Internetseite sowie im neuen Katalog.

Neue Entdeckungen im Spätsommer und Herbst

Wenn der Sommer in Deutschland zu Ende geht, ist es im Süden am schönsten. Was also liegt näher als dahin zu reisen, wo weiterhin die Sonne scheint? Machen Sie doch den Herbst zum Sommer – mit einer Landpartie-Reise in den Süden.

Im Süden der Sonne hinterher: Frankreich, Spanien und Italien

Für einige unserer Reisen gibt es tatsächlich noch wenige freie Plätze. Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise, die Sie vom Atlantik ans Mittelmeer führt. Wir treffen Menschen, die die berühmten Weine des Médoc kelteren, reisen in die Vergangenheit beim Besuch der 15.000 Jahre alten Tierdarstellungen in der Grotte du Sorcier, radeln durch liebliche Gegenden, die sich die berühmtesten Landschaftsmaler nicht schöner hätten ausdenken können und staunen über die kolossale Architektur der Festungsstadt Carcassonne. Südfrankreich im Herbst ist pure Magie in zauberhaftem Licht.

Sonne finden Sie voraussichtlich auch auf unserer Landpartie im Herzen Spaniens. Dort genießen wir einen unvergleichbaren Dreiklang aus Natur, Kulinarik und sagenhafter Geschichte. Wo einst der berühmte Don Quijote für Gerechtigkeit kämpfte, lernen wir fantastische Altstädte kennen, in denen sich ein UNESCO-Weltkulturerbe ans andere reiht. Die dünn besiedelte Extremadura besticht nicht nur durch ihre karge Schönheit, sie ist auch eines der größten Vogelparadiese Europas. Sie werden den anmutigen Anblick der in der Luft kreisenden Gänsegeier ebenso wenig vergessen wie den Geschmack des „Jamón de Bellota“, des köstlichen Schinkens des iberischen Eichelschweins, das in der Extremadura zuhause ist.

Oder steht ihnen der Sinn nach Italien? Beim Sternradeln in der südlichen Toskana und Maremma verbringen wir eine Woche auf einem



toskanischen Landgut und werden dort mit den Köstlichkeiten der toskanischen Küche verwöhnt. Wir entdecken nicht nur die wunderschönen Städte wie Siena und Grosseto, sondern fahren auch mit einem Fischer aufs Meer, der gegen Schleppnetzpiraterie kämpft und sich für nachhaltigen Fischfang einsetzt.

Südtirol im Herbst ist ein Fest für die Sinne. Auf den Gipfeln liegt der erste Schnee, während es im Tal noch wunderbar warm ist. Auf der Fahrt entlang der Flüsse und rauschenden Bäche treffen wir die Menschen, die die Südtiroler Bauernstuben mit Leben füllen. Nach einer Weinprobe schmeckt nichts besser als eine typische Vinschgauer Brotzeit. Probieren Sie es aus!

Eine Wanderung in die Wildnis Deutschlands?



Der Herbst hat auch in Deutschland besonders schönen Seiten. Das erleben Sie auf unserer Wanderreise „Wildnis Deutschland“ in der Schorfheide und auf dem Darß an der Küste Vorpommerns. Was bedeutet Wildnis? Auf unserer Reise in den Norden begleiten uns Menschen, die uns die Besonderheiten der herbstlichen Natur nahebringen. Sie sind in der Region aufgewachsen und mit ihr vertraut, erzählen uns von ihrer Einzigartigkeit und öffnen uns die Augen für all die Schönheit des herbstlichen Geschehens.

Reisen Sie mit Stattfindegarantie

Sichern Sie sich die letzten freien Plätze und einzigartige Landpartie-Erlebnisse auf unseren Reisen. Alle Informationen erhalten Sie im Web oder telefonisch von unserer Kundenberatung unter Tel.: 0441 570683-10.



Für weitere Informationen zu unseren Reisen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung

Die Landpartie Radeln und Reisen GmbH

Am Schulgraben 6 · 26135 Oldenburg

Tel. 0441 570683-10 · Fax 0441 570683-19

E-Mail: urlaub@dieLandpartie.de · www.dieLandpartie.de

Sieben Reisen zu Silvester in Deutschland und Europa

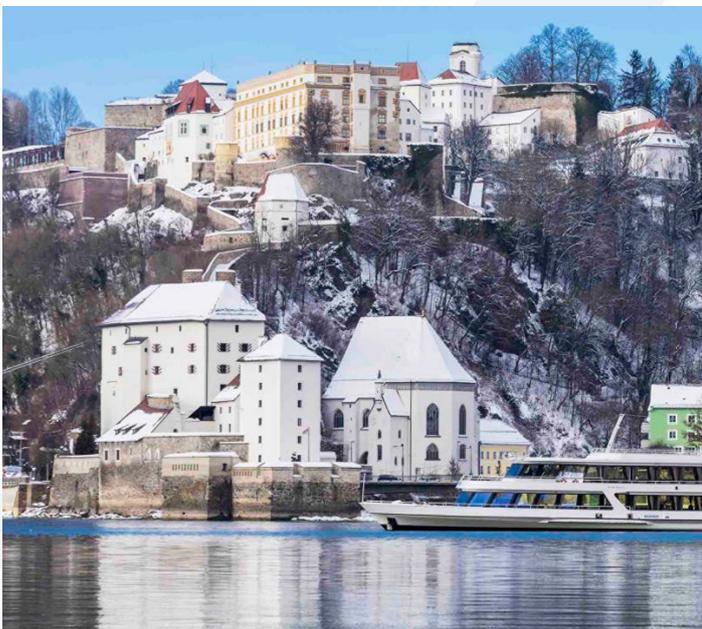
Begrüßen Sie das neue Jahr mit einer besonderen Erfahrung: Unsere Silvesterreisen entführen Sie an einige der schönsten und sehenswertesten Orte Deutschlands und Europas. Genießen Sie außergewöhnliche Landschaften, herausragende Kultur und starten Sie mit einzigartigen Eindrücken beschwingt ins neue Jahr.



© Teezeremonie Bunting TM

Silvester am Meer: ostfriesische Tradition entdecken

Genießen Sie eine typisch ostfriesische Teestunde im Teemuseum Bunting in Leer. Wer einmal dabei war, begreift schnell, warum die Teezeremonie seit 2016 zum immateriellen Kulturgut der UNESCO gehört. Wir tauchen noch tiefer in die ostfriesische Lebensweise ein und entdecken die traditionelle Sportart des Boßeln am Neujahrstag. Ein Strandspaziergang auf Norderney und der Besuch des gastfreundlichen Hofcafés von Frau Cornelius machen diese Reise seit vielen Jahren zu einem Klassiker im Programm der Landpartie.



© Donauschiffahrt Wurm & Nöb

Schwarzwald: eine Winterlandschaft zum Bestaunen

Auf unserer Silvesterreise in den Schwarzwald entdecken Sie jahrhundertealte Kultur: Wir erkunden erst die sonnenverwöhnte Altstadt Freiburgs und übernachten dort im ältesten Gasthof Deutschlands „Zum Roten Bären“. Eine Führung lockt uns zum nächsten Traditionsbetrieb: Die Verkostung in der familiengeführten Schwarzwälder Hausbrennerei „Schladerer“ in Staufen ist ein kulinarischer Höhepunkt für jeden Obstbrand-Gourmet. Auch wenn die wunderschöne Weinberglandschaft Lohn genug für jeden Wanderer ist, versüßt ein Stück traditionelle Schwarzwälder Kirschtorte die Anstrengung.



© PWTM Schenken

Donau: Natur und bewegte Geschichte

Verwinkelte Gassen, die berühmten Patriziertürme oder das Alte Rathaus: Die Geschichte der Stadt Regensburg entdecken wir an jeder Ecke der Altstadt. Die zahlreichen Bauten sind so gut erhalten, dass die Altstadt als UNESCO-Welterbe ausgezeichnet wurde. Natürlich verpassen wir es nicht, die Mystik der Gedenkstätte Walhalla und die Pracht des fürstlichen Schlosses Thurn & Taxis zu bestaunen. Wanderungen führen uns unter anderem in den Bayerischen Wald, dem größten Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Die unvergessliche Silvesterfeier an Bord der Regina Danubia mit Gala-Buffer krönt das mitternächtliche Feuerwerk über dem Wasser.

Besondere Wanderreisen zum Jahreswechsel

Für Termine und Preise unserer Silvesterreisen besuchen Sie unsere Internetseite oder rufen Sie an unter Tel.: 0441 570683-10.



Toskana: einzigartige Flora und Fauna

Die Gastfreundschaft in der Tenuta del Fontino ist legendär: Wir genießen sie auf unserer Silvesterreise exklusiv. Unsere Wanderungen führen uns in die Vielfalt der Maremma: Pinien reihen sich dicht an dicht, doch schon bald öffnet sich der Blick auf Meer und Strand, erklimmen wir Hügel und erleben die einzigartige Wiesenlandschaft. Die maremmanischen Cowboys und ihre Pferde und Kühe sowie Stalungen und Werkstätte prägen das Landschaftsbild. Enrico lädt uns zu Kutschfahrt und Picknick ein und bringt uns den Lebensstil der Maremma nahe. Ein Besuch im nahen Siena und die Tuffsteinstädte Pitigliano und Sovan runden unsere Reise ab.



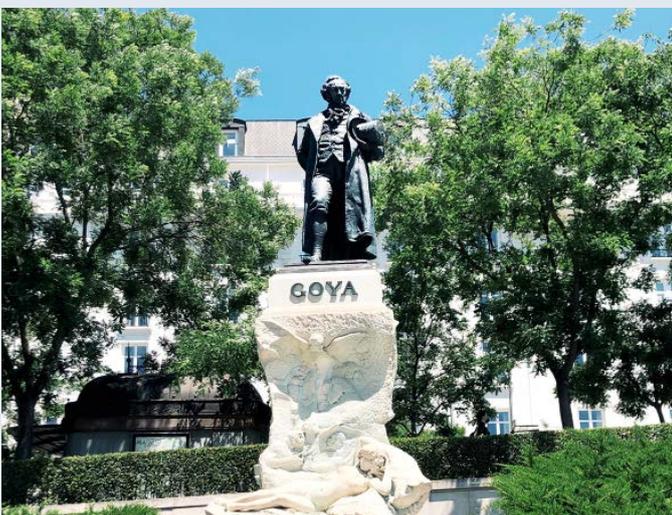
Barcelona: lebensfroh wie Gaudís Architektur

Zum Jahreswechsel in Barcelona lädt Kornel Moravec ein: Kultur, Kunst und Moderne ebenso wie ausgelassene katalanische Lebensfreude, urige Tapas-Bars und das bunte Treiben auf den Märkten und in verwinkelten Gassen des Altstadtviertels El Born. Wir wandeln auf den Spuren Antoni Gaudís, der Barcelona in ein wahres Freilichtmuseum katalanischen Jugendstils verwandelte. Herrliche Panoramablicke begleiten uns auf den Wanderungen zum mystischen Benediktinerkloster Santa Maria im imposanten Bergmassiv des Montserrat. In den Parkanlagen am Fuße des Montjuïc und am feinsandigen Mittelmeerstrand lassen wir die Seele baumeln. Begleiten Sie uns auf dieser besonderen Silvesterreise mit mediterranem Flair und begrüßen Sie mit uns in einem typisch katalanischen Flamenco-Restaurant das neue Jahr!



Madrid: traditionell modern

Weronika Kwiatkowska entführt uns als Kennerin der Königsstadt in die sehenswertesten Ecken Madrids. Uns erwartet eine ansprechende Kulturreise mit viel Historie, Kunst und Tradition. Jeder einzelne der mehr als 3000 prachtvollen und aufwendig gestalteten Säle des Palacio Real ist ein Unikat und unbedingt sehenswert. An dem Gesamtkunstwerk waren die besten Künstler Europas beteiligt. Wir entdecken im Prado-Museum die Perlen der spanischen Kunst der Neuzeit: Von El Greco über Goya bis hin zu Velázquez und Zurbarán fehlt hier kein Meister. Den Silvesterabend verbringen wir traditionell mit dem 12-Trauben-Brauch im gemütlichen Restaurant La Pradera.



Silvester in Lissabon: entspannt kosmopolitisch

Prachtvolle Farben, melancholische Klänge, eine einzigartige Mischung aus Orient und Okzident: Lissabon ist eine Großstadt mit ganz eigener Atmosphäre. Erleben Sie Ihr Silvester 2023 in einer Weltmetropole, die trotz aller Vorzüge nie zu hektisch oder touristisch ist. Die private Bootstour auf dem Tejo bringt uns die bewegte Geschichte und Kultur der Seefahrernation Portugal nahe. Im auch als „Fado-Universität“ bezeichneten Restaurant Sr. Vinho in der Lissabonner Altstadt genießen wir authentischen Fado zu landestypischer Gourmetküche.